

AGB

1. Anwendungsbereich

Die AGB gelten für sämtliche Angebote von der Humanologischen Akademie e.V. in den Räumen von Haus InnHöhe sowie an anderen Wirkungsstätten. Die AGB hängen bei der Anmeldung aus und werden damit Vertragsbestandteil.

2. Teilnahmefähigkeit/ Haftung

Der Teilnehmer ist verpflichtet zu Kurs-/Workshop-Beginn jegliche gesundheitlichen Bedenken dem Lehrer mitzuteilen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Teilnehmer mit dieser Anmeldung versichert, gesund zu sein und auf eigene Gefahr am Unterricht teilnimmt. Jeder Teilnehmer muss selbst einschätzen, welchen Schwierigkeitsgrad und welche Übungen er sich körperlich zumuten kann. Im Zweifel wird empfohlen, einen Arzt zu Rate zu ziehen. Die Humanologische Akademie e.V. haftet nicht für Schäden, die aufgrund einer Teilnahme an Veranstaltungen auftreten. Schadensersatzansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Die Humanologische Akademie e. V. übernimmt keinerlei Haftung für die von Teilnehmern mitgebrachten Wertgegenstände.

3. Teilnahmegebühren

Die 10 er Karten sind ab Ausstellungsraum ½ Jahr gültig und nicht übertragbar. Evtl. nicht genommene Stunden verfallen (keine Rückerstattung). Mit der Teilnahme an einem Kurs/Workshop wird der Karteninhaber automatisch passives (Tages-) Mitglied im Verein, solange die Teilnahme erfolgt. Für die Monats- bzw. Jahresmitgliedschaft gelten die im Mitgliedsantrag aufgeführten Bedingungen. Die Teilnahmegebühr der 10er Karten sowie der aktiven Mitgliedschaft wird am Ausstellungsdatum per Bankeinzug, bar oder per Sepa eingefordert. Bei Fördermitgliedern wird eine individuelle Spende geleistet und es gelten die im Vertrag aufgeführten Bedingungen. Die Ausbildungskosten und deren weitere Bedingungen sind Teil des Ausbildungsvertrages. Die Bedingungen zu den Workshops sind in der jeweiligen Anmeldebestätigung aufgelistet.

4. Änderungen des Angebots/Öffnungszeiten

Die Humanologische Akademie e. V. ist berechtigt das Stundenangebot, den Stundenplan, die Öffnungszeiten und den Ort der Kursdurchführung auch kurzfristig zu ändern. Im Falle von Krankheit, Urlaub oder anderweitiger Verhinderung der Lehrkraft, wird sich der Verein bemühen eine Vertretung zu organisieren bzw. die Teilnehmer rechtzeitig zu informieren. Sollte dies nicht gelingen, so kann ein Angebot auch mal spontan ohne vorherige Information ausfallen. Während der gesetzlichen Feiertage finden keine Angebote statt.

5. Personenbezogene Daten

Sämtliche Teilnehmer werden hiermit darauf hingewiesen, dass ihre personenbezogenen Daten zu Bearbeitungszwecken elektronisch gespeichert werden. Die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzts werden eingehalten. Die Teilnehmer erklären sich in diesem Umfang mit der Bearbeitung und Nutzung ihrer Daten einverstanden.

6. Sonstiges

Mündliche Nebenabreden werden nicht getroffen. Für alle Rechtsbeziehungen ist das deutsche Recht anwendbar. Gerichtsstand ist Rosenheim